

MINI-GUARD-Stahlschutzwand

für den temporären Einsatz
Muster-Ausschreibungstext

1. ...m Transportable Schutzeinrichtung zur Trennung von Richtungsfahrstreifen, z.B. MINI-GUARD oder gleichwertiges System, zum Einsatzort transportieren und montieren, nach Beendigung der Bauzeit demontieren und abtransportieren.

Die angebotene Schutzeinrichtung muß folgende Kriterien erfüllen bzw. nachweisen:

Abmessungen:

- Systemhöhe mind. 50 cm
- System-Kopfbreite max. 10 cm
- System-Fußbreite max. 50 cm
- beidseitig befahrbarer Fuß, je ca. 15 cm breit
- Planungsbreite max. 20 cm

Ausstattung:

- beidseitige Kopreflektoren, geprüft nach TL-Leitelemente, Montageabstand max. 1,5 m
- beidseitige Sockelreflektoren, geprüft nach TL-Leitelemente, Montageabstand max. 1,5 m
- Montage auf beidseitig befahrbarem Fuß
- bei Bedarf Aufsatzbaken 500x125, rot/weiss, Folie II, beids. rechtsweisend, Montageabstand 50 m
- Wasserdurchlauföffnungen, Abstand max. 1,5 m
- Gelenkelemente, getestet nach den Bast-Prüfbedingungen zur Kipplängenbegrenzung, Abstand max. 250 m
- Schnell-Öffnungselemente ohne Schraubverbindungen (max. Öffnungszeit für 2 Personen: 5 min; Funktionsfähigkeit muß bei der Montage vorgeführt werden), Abstand max. 250 m

Anforderungen nach DIN EN 1317-2:

- Aufhaltstufe T 1 mit Wirkungsbereich \leq W 3 und ASI \leq 1 (max. dynamische Querverschiebung: 50 cm)

Die entsprechenden Nachweise für die Abmessungen (Systemzeichnungen), Prüfungen der Reflektoren und Kipplängenbegrenzer sowie Aufhaltstufen sind mit den Angebotsunterlagen einzureichen.

Fehlende oder unvollständige Unterlagen können zum Ausschluß führen.

2. ...m Transportable Schutzeinrichtung der Pos. 1 im gesperrten Bereich, ca. 1 m von der späteren Betriebsposition entfernt, vormontieren, ohne zusätzliche Sperrung der angrenzenden Spur. Anschließendes Versetzen mit maschineller Vorrichtung in die Betriebsposition unter Sperrung der angrenzenden Spur mit fahrbarer Absperrtafel. Das Versetzen ist in Absprache mit dem AG zu verkehrsarmen Zeiten in Nachtarbeit auszuführen. Entsprechende Zulagen sind einzurechnen.
3. ...mTg Transportable Schutzeinrichtung der Pos. 1 für die Dauer der Einsatzzeit vorhalten und unterhalten
Abgerechnet wird die tatsächlich eingebaute Menge (m) multipliziert mit der Einsatzzeit (Tg).
Beginn: Tag des betriebsfertigen Aufbaues
Ende: Tag des Abbaubeginnes